



Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt
Wilhelm-Röpke-Schule

Organisation der Qualifikationsphase an der KGS Schwarmstedt



Inhalt

- Versetzung in die Qualifikationsphase
- Stunden
- Fächer
- Wahl der Prüfungsfächer
- Anzahl der Klausuren
- Belegungs-/Einbringungsverpflichtungen
- variable Einbringungsverpflichtung
- Unterkursregelung
- Abschlüsse



Versetzung in die QP

Versetzt sind Schüler/innen mit einem Unterkurs
(weniger als 05 Punkte, nicht aber mit 00 Punkten).



Versetzung in die QP

Ausgleichsregelung:

Bei zwei UK in Pflicht- oder Wahlpflichtfächern müssen beide derart ausgeglichen werden, dass im Durchschnitt mindestens 05 Punkte erreicht werden.

Mit 00 Punkten bewertete Leistungen können nur mit mindestens 10 Punkten in einem Ausgleichsfach oder mit 08 oder 09 Punkten in zwei Ausgleichsfächern ausgeglichen werden.



Versetzung in die QP

Ausgleichsregelung:

- DE, MA, FS können nur untereinander ausgeglichen werden.
- Das Ausgleichsfach darf höchstens eine Wochenstunde weniger haben.



Stunden

Stunden pro Kurs:

- EA-Kurse (P1-P3): 5 Std.
- GA-Kurse (P4, P5 und übrige): 3 Std.
- Sport und Seminarfach: 2 Std.

(Konsequenz: Doppel- und Einzelstunden!)

Stunden pro Woche:

- durchschnittlich mindestens 32 Std.



Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt Wilhelm-Röpke-Schule

Profile an der KGS Schwarmstedt

Sprachlicher Schwerpunkt	Mathematisch- Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Gesellschafts- wissenschaftlicher Schwerpunkt
Englisch	Biologie	Geschichte
Deutsch	Mathematik	Politik-Wirtschaft
Französisch*	Physik	Erdkunde
Spanisch*	Chemie	Religion

**Französisch bzw. Spanisch kann nur dann 1.-3. PF sein, wenn es bereits ab der 6. Klasse unterrichtet wurde. Wurde damit erst in der 11. Klasse begonnen, kann es lediglich 4. oder 5. PF sein.*



Fächer

- **Schwerpunktfächer**
(Schwerpunkt kennzeichnende Fächer)
- **Kernfächer**
(Deutsch, Mathematik, Fremdsprache)
- **Ergänzungsfächer**
(Fächer mit Mindestbeleg- und Einbringungsverpflichtung)
- **Wahlfächer**
(freiwillig gewählte Fächer)



Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt Wilhelm-Röpke-Schule

Aufgabenfelder

A sprachlich- literarisch- künstlerisch	B gesellschaftswissen- schaftlich	C mathematisch- naturwissenschaftlich
Deutsch Englisch Französisch Spanisch <i>(Kunst*)</i> <i>(Musik*)</i> <i>(Darstellendes Spiel*)</i>	Politik-Wirtschaft Geschichte Erdkunde Religion <i>(Werte und Normen*)</i>	Mathematik Physik Chemie Biologie
<i>*Kunst, Musik bzw. Darstellendes Spiel und Werte und Normen können derzeit nicht als Prüfungsfach an der KGS Schwarmstedt gewählt werden.</i>		



Wahl der Prüfungsfächer

- **unter 1.-3. Prüfungsfach:**
 - ✓ **2 Schwerpunktfächer**
(je nach Profil)
- **unter 1.-5. Prüfungsfach:**
 - ✓ **2 der 3 Kernfächer**
(belegt und eingebracht werden müssen aber alle)
 - ✓ **jedes Aufgabenfeld A, B und C**



Anzahl der Klausuren

Q1 (Jahrgang 12):

- P1-P5: 3 pro Schuljahr
- alle übrigen: 2 pro Schuljahr

Q2 (Jahrgang 13):

- P1-P4: 2 pro Schuljahr (1 unter Abiturbedingungen am Ende des 3. bzw. im 4 Semester)
- P5 und alle übrigen: 2 pro Schuljahr



Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt Wilhelm-Röpke-Schule

Belegung / Einbringung

Deutsch	4	4	Kurse
FS	4	4	
MA	4	4	
NW	4	4	
GE	2	2	
PW	2	2	
MU / KU / DS	2	2	
RE / WN	2	2	
SP	4	(4)	
SF	3	2	
2. FS	2/4	2/4	
2. NW	2/4	2/4	



(variable) Gesamteinbringung

insgesamt: 32-36 Kurse

davon P1-P3: 12

und P4/P5: 8



Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt Wilhelm-Röpke-Schule

Beispiel mit 32 Kursen

Sprachlich-literarisch-künstlerisch

		1.	2.	3.	4.
Deutsch	DE	10	11	10	10
Englisch	EN	07	08	07	07
Kunst	KU	12	13		

Gesellschaftswissenschaftlich

		1.	2.	3.	4.
Politik-Wirtschaft	PO	05	05	07	08
Geschichte	GE			05	10
Evangelische Religionsl	RE	12	10		

Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch

		1.	2.	3.	4.
Mathematik	MA	13	12	11	13
Chemie	CH	07	07	06	09
Biologie	BI	11	08	08	12

Ohne Zuordnung

		1.	2.	3.	4.
Seminarfach (Hj. 2)	SF	05	08	11	
Sport		05	05	09	05
	sp14	sp27	sp33	sp42	



Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt Wilhelm-Röpke-Schule

Beispiel mit 34 Kursen

Sprachlich-literarisch-künstlerisch

		1.	2.	3.	4.
Deutsch	DE	10	11	10	10
Englisch	EN	07	08	07	07
Kunst	KU	12	13		

Gesellschaftswissenschaftlich

		1.	2.	3.	4.
Politik-Wirtschaft	PO	05	05	07	08
Geschichte	GE			05	10
Evangelische Religionsl	RE	12	10		

Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch

		1.	2.	3.	4.
Mathematik	MA	13	12	11	13
Chemie	CH	07	07	06	09
Biologie	BI	11	08	08	12

Ohne Zuordnung

		1.	2.	3.	4.
Seminarfach (Hj. 2)	SF	09	08	11	
Sport		10	05	09	05
	sp14	sp27	sp33	sp42	



Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt Wilhelm-Röpke-Schule

Beispiel mit 36 Kursen

Sprachlich-literarisch-künstlerisch

		1.	2.	3.	4.
Deutsch	DE	10	11	10	10
Englisch	EN	07	08	07	07
Kunst	KU	12	13		

Gesellschaftswissenschaftlich

		1.	2.	3.	4.
Politik-Wirtschaft	PO	05	05	07	08
Geschichte	GE			05	10
Evangelische Religionsl	RE	12	10		

Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch

		1.	2.	3.	4.
Mathematik	MA	13	12	11	13
Chemie	CH	07	07	06	09
Biologie	BI	11	08	08	12

Ohne Zuordnung

		1.	2.	3.	4.
Seminarfach (Hj. 2)	SF	09	08	11	
Sport		10	09	09	12
	sp14		sp27	sp33	sp42



Unterkursregelung

bis 34 einzubringende Ergebnisse:

- **6 Unterkurse**

(max. 3 in P1-P3, Rest in gA-Kursen)

ab 35 einzubringenden Ergebnissen:

- **7 Unterkurse**

(max. 3 in P1-P3, Rest in gA-Kursen)



Abschlüsse

- Erweiterter Sekundarabschluss I, bereits nach Klasse 10
- Schulischer Teil der Fachhochschulreife, frühestens nach Klasse 12
- Abitur, nach Klasse 13